



## Sprecher:innen-Text zu unserem Erklärfilm:

### „02 - Raumgestaltung in der Kindertagesbetreuung und -tagespflege“

*In diesem Erklärfilm gibt dir Astrid Grabner, Kita-Leiterin und freie Referentin für vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung, verschiedene Beispiele, Tipps und Anregungen mit an die Hand, wie du die Räumlichkeiten in deiner Einrichtung gemeinsam mit den Kindern gestalten kannst.*



*Astrid Grabner: „Ich bin Astrid Grabner, und ich bin Kita-Leiterin und freie Referentin.*

*Dieses Familienspiel verbinde ich mit dem Thema ‚Raumgestaltung‘. Es hat mir bewusst gemacht, dass Raumgestaltung von der Vielfalt der Kinder und ihrer Familien lebt.*

In einer Kita, in der ich Leiterin war, sind die Kinder gerne in mein Büro und zum Spielen gekommen. Das waren dann drei bis vier Kinder. Das Büro war für sie ein Rückzugsort. Irgendwann ist mir aufgefallen, dass es Situationen gab, wo es auch mal mehr Kinder wurden. Und dann habe ich sie gefragt, was los ist. Sie haben mir dann erzählt, dass die Räume zu voll oder zu unordentlich waren. Oder dass sie Räume gar nicht benutzen konnten, weil die Fachkraft gerade keine Zeit hatte.

Kennst du auch solche Situationen oder Aussagen aus deiner Kita oder Kindertagespflege?

Ich bin dann mit meinen Kolleginnen ins Gespräch gegangen, und wir haben festgestellt, dass wir die Aussagen der Kinder ernst nehmen sollten. Dann haben wir die Kinderkonferenzen eingeführt. In den Konferenzen haben uns die Kinder dann erzählt, was sie gerne mögen, und was ihnen auch nicht so gefällt. Gemeinsam haben wir jeden Raum besprochen. Wichtig war ihnen, auch weiterhin zum Spielen ins Büro zu kommen.

Räume in Kitas sind Räume für Kinder. Es ist wichtig, dass sie sich mit diesen Räumen identifizieren können, dass ihre Interessen und Vorlieben sich widerspiegeln. Besonders in Hinblick auf die Vielfalt der Kinder. Hier kann es helfen, sich mit der Lebenswelt der Kinder zu beschäftigen.

In der Kindertagespflege betreust du die Kinder in deinen privaten Räumen. Da verbringen sie viel Zeit. Das ist eine große Herausforderung für die Raumgestaltung. Vielleicht können dabei multifunktionale Möbel helfen. Aber Raumgestaltung lebt nicht nur von Möbeln, sondern auch davon, was Kinder in den Räumen für Anregungen, zum Beispiel Spielmaterialien, finden. Hierfür habe ich dir einen kleinen Filmausschnitt mitgebracht.“

*Es folgt ein kurzer Ausschnitt aus dem Film „Vorurteilsfreie Spielmaterialien“ der Fachstelle Kinderwelten:*

*Gabriele Koné, Fachstelle Kinderwelten: „Spielmaterialien sind ein Medium, mit dem sich Kinder die Welt aneignen, indem sie nachspielen, was sie erleben in der Welt. Also Kinder schließen ja daraus, was in Spielmaterialien abgebildet ist, was zählt.*

*Wenn nicht die gesamte Vielfalt abgebildet ist, dann bekommen Kinder, die sich mit ihren Vielfaltsaspekten nicht wiederfinden in den Materialien, die sich mit ihren Familien nicht wiederfinden, die Botschaft... oder Kinder schließen daraus, das ist nicht so wichtig, das gehört nicht richtig dazu. Weil wenn es wichtig wäre, würde es auftauchen.*

*Also das Kind, dass beispielsweise arabisch mit seiner Familie spricht, taucht nicht auf in einem Sprachspiel. Also das ist die Botschaft, die die Kinder von sogenannten marginalisierten Gruppen bekommen. Also sie erleben noch einmal neu die Ausgrenzung.“*

*Astrid Grabner: „Erwachsene und Kinder haben unterschiedliche Vorstellungen von Ordnung. Hier sind Kinderkonferenzen eine hilfreiche Methode, um gemeinsam darüber zu sprechen, wer hat welche Idee dazu. Mein Motto bei der Raumgestaltung lautet immer: Hier spielen die Kinder und nicht ich.*

Wie ist das bei dir? Überprüfst du regelmäßig, ob die Raumgestaltung noch zu den Bedürfnissen der Kinder passt?“



Schau dir diesen und weitere Erklärfilme auf unserem YouTube-Kanal an!  
Länge: 4:07 min

Alle Filme gehören zu unserem kostenlosen E-Learning-Angebot unter [www.fruehe-demokratiebildung.de](http://www.fruehe-demokratiebildung.de) und zu unserer Selbstevaluation „Kinderrechte stärken! Selbstevaluation zur Partizipation von Kindern in der Kindertagesbetreuung“ (kostenloser Download unter: [www.kita.paritaet.org](http://www.kita.paritaet.org) – unter Arbeitshilfen). Die Filme sind außerdem Teil des Projektes „Partizipation und Demokratiebildung in der Kindertagesbetreuung“ des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ gefördert.

**Social Media – follow us on**



@DemokratiebildungKita



@demokratiebildung\_kita



@demokratiekita



@DerParitätischeGesamverband

[www.kita.paritaet.org](http://www.kita.paritaet.org)  
[demokratie-kita@paritaet-berlin.de](mailto:demokratie-kita@paritaet-berlin.de)



Herausgeber



in Kooperation mit



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*